

HITTE HATTE

HEFT 08 | 2024 30. AUGUST 2024

TARRENZER DORFZEITUNG

JAHRGANG 27 | NR. 314



Vollkontakt-Turnier in der Knappenwelt: der Adler Cup 2024

Kampfgetümmel im Buhurt bei 32° C –
eine echte Herausforderung!

Mehr dazu auf Seite 4

Foto: tra-kie

VERMISCHTES

Stierers Lois	2
Nationalratswahl 2024	2
Minischwein sucht Heim	2
Buch des Monats	3
Schnapschuss	3
Gemeindeamt geschlossen	3
Kleinanzeigen	3
Tärreterisches	3

AUS DER GEMEINDE

Adler Cup 2024	4
----------------	---

VEREINSNACHRICHTEN

Feuerwehr Bezirksbewerb	6
Musikkapelle Tarrenz	6
Theaterausflug Hinterberg	7
Trachtenverein-Sommer	8
Radausflug Sportunion	10

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Baustelle Dollinger-Lager	11
Ambrosia-Neophyten	11

PFARRE TARRENZ

Gottesdienstordnung	12
Infos aus der Pfarre	12
Neuer Seelsorgeraum	13

SPORT

Gletschermarathon	14
-------------------	----

TERMINE

Gem(a)huangarte	15
Bungerloch Open Air	15
Autofreier Erlebnistag	15
Tarrenzer Schafschied	16
Museum Brotbacken	16
Vernissage „Vielfältig“	16
Veranstaltung „Jenische“	17
Pensionistenverband	17
Mutter-Eltern-Beratung	17
Kunstsymposium Waldrast	18
Öffnung Vinzenzstube	18
FC Tarrenz Heimspiele	18
ÖAV Sommerprogramm	19
Kostenlose Rechtsberatung	19
Bhaga-Yogakurs	19

Zwiderwurz	20
Veranstaltungskalender	20
Unsere Sponsoren	20
Wochenend-Dienste Ärzte	20

Stierers Lois



Uastoals wor der Summer Spitze, brachte Badefreuden, Sonnenschein und Hitze. Moncherorts foscht z'viel Wosser auf uamol, fir d'Baggerleit und Fuirwehr a Quol.

Wahlservice zur Nationalratswahl 2024

Am 29. September wird in der Gemeinde Tarrenz von 8:00 bis 13:00 Uhr gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen zeitgerecht eine „Amtliche Wahlinformation“ zustellen. Achten Sie daher besonders auf diese Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die elektronische Beantragung der Wahlkarte, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strichcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst. Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 29. September 2024 bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Dadurch können Sie im Wählerverzeichnis schnell und einfach gefunden werden – die Wahlabwicklung wird beschleunigt. Können Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das personalisierte Service in unserer Wahlinformation.

Folgende Möglichkeiten zur Beantragung stehen Ihnen zur Verfügung:

- persönlich in der Gemeinde
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte inklusive Rücksendekuvert oder
- elektronisch im Internet

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und



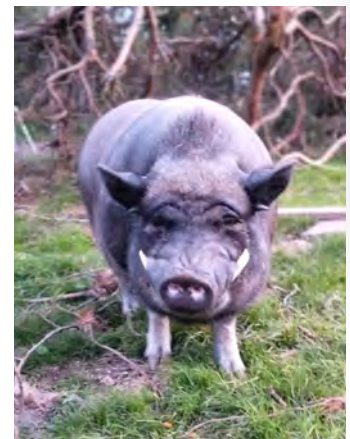
raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahl durchführung.

Die elektronische Beantragung mit dem personalisierten Code auf der Wählerverständigungskarte in der Wahlinformation ist rund um die Uhr auf www.meinewahlkarte.at möglich.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für mündliche Wahlkartenanträge ist der 27. September 2024 12:00 Uhr. Schriftliche Anträge sind bis 25. September 2024 möglich. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Die Wahlkarte muss am 29. September 2024, spätestens bis 17:00 Uhr, bei der Bezirkswahlbehörde abgegeben werden – alternativ ist auch die Abgabe in einem Wahllokal am Wahltag während der Öffnungszeiten möglich.

Verwenden Sie bitte für die Beantragung der Wahlkarte die Ihnen zugesendete Wahlinformation! Sie erleichtern uns die Arbeit damit wesentlich.



Platz für Minischwein gesucht!

Ich suche für meinen 7-jährigen Maxl ein neues Zuhause. Leider kann er, wo er jetzt ist, nicht bleiben, da ihn die anderen Minischweine nicht akzeptieren. Er ist unkompliziert und kommt gut mit Hennen und Schafen aus. Vielleicht hat ja jemand einen schlachtfreien Lebensplatz für ihn, wo er die restlichen Jahre noch glücklich sein darf?

Tel. 0650 460 43 31

Impressum

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger

Gemeinde Tarrenz

Redaktion

- Jürgen Kiechl [örg]
- Mike Baumann [bau]
- Iris Rataitz-Kiechl [i.ra-kie]
- Martina Kuen [maku]
- Roland Flür [mac]

Freie Mitarbeiter

- Beda Widmer [beda]
- Ronald Ladner [rola]
- Thomas Walch [wath]
- Julia Baumgartner [loju]
- Melanie Zoller [me]
- Daniela Hausegger [dan]
- Philipp Perktold [pp]
- Michaela Baumann
- Melanie Doblander

Layout

Philipp Perktold

Anzeigenannahme

Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 05412 63352
gemeinde@tarrenz.gv.at
hittehatte@gmx.at

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Freitag, 20. September, 20:00 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint

Freitag, 27. September 2024



BIBLIOTHEK
Tarrenz

Claire Alexander
Und morgen ein neuer Tag

Und morgen ein neuer Tag
Roman
CLAIRE ALEXANDER
GOLDMANN

Cover: Goldmann Verlag

1214 Tage – eine lange Zeit, in der Meredith kein einziges Mal ihr Haus verlassen hat. 1214 Tage, in denen sie sich vor der Welt versteckt, ihr einziger Kontakt ist ihre beste Freundin Sadie. Aber dann tritt Tom in ihr Leben, als Freiwilliger eines psychosozialen Dienstes. Schritt für Schritt gelingt es ihm, Merediths Vertrauen zu gewinnen. Doch dann erhält sie Besuch aus der Vergangenheit und muss sich dem stellen, was sie jahrelang zu verdrängen versucht hat. [Astrid Köll]



Foto: örg

Schnapsschuss: Helmut Kiechl (84), vielleicht der dienstälteste „Bamleschneider“ in Tarrenz. Der Garten ist seit jeher seine Passion, wenngleich die mahnenden Worte der jüngeren Generation ob der Leitererklommung nicht ausbleiben. [örg]

Gemeindeamt geschlossen



Aufgrund einer EDV-Schulung bleibt das Gemeindeamt am Dienstag, den **10. September** ganztags geschlossen. [örg]

Grundverkauf

Verkaufe landwirtschaftliche Fläche 2.244 m² – Gp. 640 in Tarrenz (Pfasse)
Tel. 0677 610 281 28

Reinigungskraft Sinnes Waldrast

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine Reinigungskraft (m/w/d) für unsere Apartmentzimmer und den Gästebereich für ca. 20 Wochenstunden. Bezahlung nach Vereinbarung.

Das Sinnes-Team freut sich auf dich.
Tel. 0664 104 15 39



DRIVING VILLAGE
TARRENZ / TIROL

Tel. +43 (0) 5412 61643 · www.drivingvillage.at

Vergrobs ...

Amsla
Amsel

doig, Doiger
einheimisch, hiesig

fai tunka
sich wohl fühlen

Fresszettl
wertloses Schriftstück

gaisch(t), du gibst

Griew(b)es-graw(b)es
Durcheinander

gwiggetsa
hin und her wackeln

Hoschplä
Haspel

Houselätz
Hosentüre

Mannets
Mannsbild, Mann

miahsealig
mühsam

d'moaschtä
die Meisten

Mou
Mond, Ehemann

Murussa
Mundgeruch

Rappl kriega
nicht mehr klar denken können

Schlapper
Sandalen

Schpalig
Spänling, Wildapflaume

schweaßela
nach Schweiß riechen

Vardianscht
Lohn

wiegelewaagela
unsicher

[örg]

Falchion, Buckler und Barden

Am 24. und 25. August stellten wackere Reckinnen und Recken beim Adler Cup 2024 in der Knappenwelt ihr kämpferisches Können unter Beweis.

Die Buhurt-Siegerteams

Dass sich unten am Fuße des Tschirgant wieder was tut, konnte man spätestens am Freitag erahnen, als das schön anzusehende mittelalterliche Zeltlager aufgeschlagen wurde. Mit viel Liebe zum Detail und viel Erfindungsgeist schafften es die Bewohner, echtes Mittelalterflair heraufzubeschwören.

Das Rahmenprogramm

Zu sehen und zu tun gab es für die Besucherschar reichlich. Zwei gefinkelte Escape-Games im Knappenhaus für's Hirnschmalz luden ebenso zum Mitmachen ein wie der Schmied Hannes, bei dem man vom Messer bis zum Zelthering mitschmiedeln konnte – und wenn mal im Kampfgetümmel ein Rüstungsteil locker geworden war, wurde ebenso geholfen. Bewährtes wie das Bogenschießen, Führungen und die zünftige Verpflegung in Bar, Küche und Marketendery wurde durch Neues ergänzt, wie z.B. Schatzsuche, diverse Workshops und der Kinderbetreuung von Elisa und Ha'Ani, die sich viele coole Spiele und Aktivitäten für



die jungen Besucher ausgedacht hatten.

Was wäre ein Mittelalterfest ohne Musik? So unterhielten am Samstag die Gruppe Heydenrausch und am Sonntag Danny Barlow; die einen zünftig mittelalterlich, der andere mit erfrischem Crossover

und einer geballten Ladung Humor und Unterhaltung. Als besonderes Highlight bekam der Adler Cup Besuch von Adlerdame „Odessa“ und dem Wanderfalken „Herkules“, die mit ihren beiden Falknern das Fest beehrten.

Der Adler Cup

Gekämpft wurde an beiden Tagen jeweils in unterschiedlichen Disziplinen. Der Samstag stand ganz im Zeichen des Buhurts, wo drei gegen drei mit einem Buckler (= kleiner Rundschild) als Abwehr, Axt, Falchion (= einschneidiges kurzes Schwert) und Langaxt aufeinander losgehen. Wer fällt, muss liegen bleiben – das siegreiche Team hat mindestens einen Kämpfer aufrecht stehen. Für alle Interessierten gab es auch einen Schwertkampf-Workshop mit Wolfgang Wanek und Miriam Westermeier. Am Sonntag fanden die beiden Bewerbe „Langschwert“ sowie „Schwert und Schild“ statt. Bei letzterem traten auch erstmals zwei Frauen - Miriam Westermeier

und Verena Herbst - in die Arena und maßen sich mit ihren Ritter-Kollegen.

Platzsprecher Sören sorgte gleichermaßen für Unterhaltung und Information, welche angesichts des lebhaften Getümmels am Kampfplatz sehr hilfreich war.

Die Ergebnisse aller Kämpfe sind in der Factbox zusammengefasst.

Dass es nicht ganz ohne Blessuren abgeht, musste Finalist Adam Banyai schmerzhaft erfahren. Beim entscheidenden

Platzsprecher Sören im Interview mit Miriam



In der Schmiede kann jede(r) Hand anlegen



Die siegreichen Langschwert-Kämpfer



Eine besondere Verbundenheit – Norbert mit seiner Odessa



Ha'Ani und Elisa haben coole Ideen für die Kids



Escape Game gelöst – Papa Jeff ist stolz auf seine Jungs



Verena Herbst und Miriam Westermeier, die ersten Vollkontaktkämpferinnen des AdlerCups

Kampf um den Sieg sorgte ein strategisch gut gezielter Treffer am Bein leider dafür, dass er schlussendlich zum Aufgeben gezwungen war. Im Großen und Ganzen gingen jedoch alle Kämpfe glimpflich aus – Prelungen und blaue Flecken gehören sowieso dazu. Benni Tanzer, Organisator und Mastermind des heurigen Adler Cups zeigte sich höchst zufrieden mit den Ergebnissen und bedankte sich bei „Medicus“ Werner Stocker sowie den „Marshals“ (=Kampf-

richter) von der Grenzwatch, die akribisch auf alle punktuwichtigen Treffer und einen fairen Ablauf der Kämpfe geachtet haben. Knappenwelt-Obmann Andy Tangl bedankt sich bei seinem Team vom Knappenwelt- und Bergwerksverein, bei den Grundbesitzern, die ihre Flächen für Lager und Parkplätze zur Verfügung stellten und bei der Brauerei Starkenberg für die Unterstützung sowie bei allen Besucherinnen und Besuchern des Adler Cups 2024. [i.ra-kie]



Ergebnisliste

Samstag – Buhurt 3v3, 6 Teams aus 4 Nationen, 16 Kämpfe insgesamt

1. Die Säbelrassler, CH
2. Stahlstadt Linz, A
3. Die Roten Adler, A
4. Ferrus Lupus, H
5. Calerva Violenta, CH
6. Die Schweinenacken, D

Sonntag – Langschwert

1. Mertin Baranyi, H (Ferreus Lupus)
2. Gergely Tompits, H (Ferreus Lupus)
3. Max Frei, D (Bayard)

Sonntag – Schwert und Schild

1. Heinrich Wurzian, A (VGVK Wien)
2. Adam Banyai, H (Ferreus Lupus)
3. Max Frei, D (Bayard)

Transporte & Erdbebewegung
GREUTER
Transport und Baggerarbeiten
Daniel Greuter | Strad 20 | 6464 Tarrenz
Tel. 0676 790 0837 | daniel.greuter@gmx.at

GeneralAgentur
Versicherungsagent
Ulrich Plattner
staatl. gepr. Versicherungsberater
See 038
6474 Miering
Mobil: +43 664 8891 57 77
ulrich.plattner@uniqua.at
GISA-Zahl: 21488368

zoller.planen.bauen
ZPB.TIROL

A.T.S. Dani Auto . Teile . Service
Reifen
Winkler Daniel
6464 Tarrenz, Walchenbach 1
Mobil 0650/5240242

Top-Platzierungen für die Feuerwehr!

Der Bezirksbewerb des Bezirkes Imst wurde heuer von der Freiwilligen Feuerwehr Sölden am 27. Juli 2024 durchgeführt. Die Freiwillige Feuerwehr Tarrenz nahm mit top motivierten Gruppen teil.

Ziel ist es, einen genau festgelegten Löschangriff unter Einhaltung des strengen Regelwerks so schnell als möglich aufzubauen. Dabei wird das Wasser aus einem Löschwasserbecken mittels Tragkraftspritze angesaugt und zu den Strahlrohren gefördert. Sobald das Wasser durch das Loch in der Spritzwand schießt, stoppt die Zeit.

Den erfahrenen Routinieren der Gruppe TARRENZ 1 gelang dies in beeindruckender Art und Weise. Mit viel Erfahrung legten sich einen tollen Löschangriff in 50,15 Sekunden hin und dies fehlerfrei. Da nur sehr wenigen Gruppen ein fehlerfreier Löschangriff gelang, war sofort klar, dass diese Zeit eine Richtmarke sein wird. Dies sollte sich bis zum Schluss nicht ändern. Somit sicherten sich die Kameraden zum wiederholten Male den 1. Rang und somit den Bezirkssieg in der Klasse B (mit Alterspunkten).

Besonders erfreulich war das Antreten von unserer jungen Gruppe TARRENZ 4. Die Kameraden nahmen teilweise zum ersten Mal an einem Nassbewerb teil. Die Gruppe probte heuer fleißig für den Landesbewerb. In Sölden zeigten sie einen super Löschangriff in 56,07 Sekunden und bekamen nur 10 Strafpunkte obendrauf.

Diese bemerkenswerte Leistung reichte im Endergebnis für den ausgezeichneten 3. Rang in der Gruppe A (ohne Alterspunkte).

Es war wieder ein sehr erfolgreiches Wochenende für die Freiwillige Feuerwehr Tarrenz. Mit viel Fleiß und Ehrgeiz hat sich die Freiwillige Feuerwehr Tarrenz in den letzten 20 Jahren einen guten Ruf im Land Tirol erarbeitet. Die sehenswerten Leistungen haben dies wieder bestätigt. [Simon Wörle]



Tarrenz 4 von links – 1. Reihe: **Matthias Hodgkinson, Dominic Greuter, Tobias Pacher, Fabian Tiefenbrunner, Tobias Friedrich**; 2. Reihe: **Mario Deutschmann, Julian Grüner, Leon Kandutsch, Moritz Witsch**



Tarrenz 1 von links – 1. Reihe: **Reinhard Doblender, Christian Tiefenbrunner, Harald Tiefenbrunner**; 2. Reihe: **Andreas Flür, Bernhard Juen**; nicht auf dem Foto: **Rainer Lung, Tobias Ruetz, Thomas Kofler, Christoph Kirschner**



Sommerprogramm beendet

Die Musikkapelle Tarrenz bedankt sich herzlich bei allen Tarrenzerinnen und Tarrenzern sowie allen Gästen aus nah und fern, die heuer unsere Platzkonzerte besucht haben.

Ein besonderer Dank gilt den Jungbauern Tarrenz, welche heuer erstmals die Verköstigung gemeinsam mit unserer Marschpartie übernahmen.

Außerdem bedanken wir uns bei dem Trachtenverein „Die Starkenberger“ samt ihrer Kindertanzgruppe, der „Tärreter Musigschmiede“, dem Weinbauverein, sowie „Alpenbrass Tirol“ für das Mitwirken bei den Sommerkonzerten.

Leistungsabzeichen Bronze

- Marina Happacher
- Felix Lung

Leistungsabzeichen Silber

- Helga Hochstöger
- Katharina Hochstöger
- Laurin Walch

Herzliche Gratulation und weiterhin viel Freude am Musizieren! [Celina Doblender]

OFENBAU
STANGL
WÄRME EIN LEBEN LANG

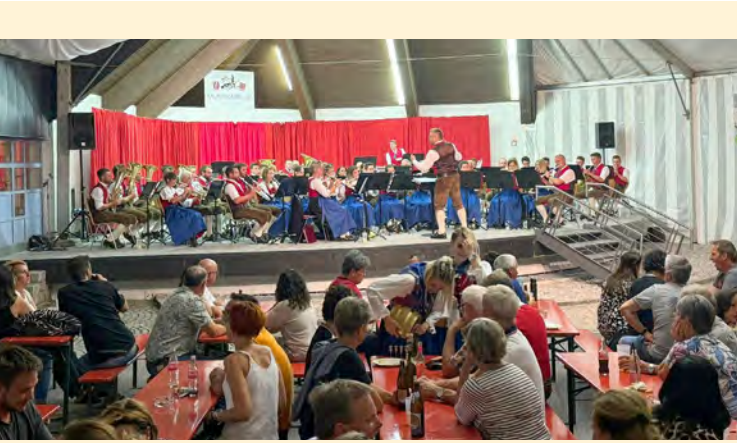
WERNER STANGL

Fabrikstraße 9 | 6460 Imst | Tel. +43 (0) 676 / 66 200 72
info@ofenbau-stangl.tirol | www.ofenbau-stangl.tirol

Einkehren am
Tor zu Sinnes.
Wir freuen uns
auf Sie!

05412 222 40
info@sinnes.at
www.sinnes.at





Fotos: Celina Doblauer



Elias Reich, Laurin Walch, Marina Happacher, Felix Lung, Lukas Egger



Theaterausflug nach Hinterberg

Einen toll organisierten Ausflug zur Schaferhütte Hinterberg konnten wir unserem aktiven Spieler Gerold Tangl verdanken.

Alle, die Lust und Zeit hatten, fuhren mit dem Bus auf Hahntennjoch. Erster Halt war die Anhalter Hütte. Von dort marschierten wir gemütlich zur Schaferhütte Hinterberg. Nach einem herzlichen Empfang von unserem Johannes gab es ein gemütlich-lustiges und laaaaaanges Beisammensein.

Obmann Wolfgang Stricker und Obfrau-Stv. Waltraud Pohl möchten sich recht herzlich bei allen für den tollen Tag bedanken. Vielen lieben Dank an alle, die Teil des Vereines sind und uns somit bei allen Tätigkeiten immer fleißig unterstützen.

[Waltraud Pohl]



Fotos: Theaterverein Barrenz



Das war der Sommer der Kinder- und Jugendgruppe vom Trachtenverein „Die Starkenberger“



Zahlreich vertreten beim Bezirkstrachtenfest in Sautens

Maitanz und Schuachplattln

Nach dem die Dirndl der Madler beim Maitanz in Imst erstmals präsentiert und beim Tanzen mit Stolz getragen worden sind, kamen sie im Juni gleich wieder zum Einsatz. Die Schuachplattler fuhrten nahezu vollzählig nach Sautens, um dort beim Bezirkstrachtenfest teilzunehmen.

Es war für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein toller Anlass zur Zusammenkunft und der Tag wurde ausgiebig genossen. Bei den Ehrentänzen waren „unsere Jungen“ ebenfalls vertreten, worauf wir sehr stolz sind.



Hiatabua-Plattler beim Bezirkstrachtenfest in Sautens

Tiroler Abende

In den Sommermonaten folgten Tirolerabende beim Platzkonzert der Musikkapelle Tarrenz und beim Hotel Hirschen in Imst. Die Kinder und Jugendlichen haben fleißig geprobt und die Auftritte gelangen sehr gut.



Fotos: Stefanie Plank

Vorfriede vor dem Auftritt in Imst



Mit der Polonaise wurde am Morgen die Olympiade begonnen ...



Die Jugend in fortgeschrittenem Alter ließ sich ebenfalls blicken.

Ohne die fleißigen Helfer könnten diese vielen Kinder wohl kaum unterhalten werden.

Kinder- und Jugendolympiade

Ende Juni, am 29.6., waren die Kinder und Jugendlichen anderweitig gefordert, denn sie waren bei der Kinder- und Jugendolympiade, welche heuer beim Pavillon stattfand, voller Begeisterung dabei. Das Team der Jugendbetreuer: Iris Doblender-Siegele, Franziska Juen, Celina und Melanie Doblender sowie Martin und Hannes

Greuter organisierten gemeinsam einen lustigen, besonderen und abwechslungsreichen Tanz- und Spieletag. Auch aus den Gemeinden Elbigenalp, Höfen, Obsteig, Mieming, Haiming, Niederthai und Fiss kamen begeisterte Trachtlerkinder, um ihr vielseitiges Wissen und Können unter Beweis zu stellen.



Groß war der Jubel bei den Großen und Kleinen.



Ein großes Danke

Ohne großen Einsatz der Jugendbetreuer und Unterstützung auch außerhalb des Vereins wären diese Aktivitäten nicht möglich. Wir möchten uns daher herzlich bei der Musikkapelle Tarrenz für die gute Zusammenarbeit sowie für die Verfügungstellung des Pavillons samt technischen Gerätschaften bedanken. Bei der Gemeinde mit Bürgermeister Stefan Rueland bedanken wir uns für die Nutzung vom Platz und auch für die finanzielle Förderung. Den Sponsoren: Brauerei Schloss Starkenberg, Andreas Krajc, Luzian Bouvier Haustechnik und Fliesen GmbH,

Raiffeisenbank Oberland-Reutte, Larcher Steinmetz GmbH, Gerüstbau Seifert GmbH, Sandro Mark, Thurner Bau, Harald Happacher Hotel Gurgltaler Hof e.U., Stadtapotheke zur Mariahilf, Mag. Hochstätger KG, Daniel Winkler, A.T.S. Dani, danken wir herzlich für die finanzielle Unterstützung für die Anschaffung der Dirndl und die Ermöglichung der genannten Aktivitäten.

Danke auch an unsere Jugendbetreuer und an unsere Spieler Reinhard Doblender und Christoph Tiefenbrunner.

[Stefanie Plank]



Cooler Ausflug!

Am Samstag, den 3. August starteten wir mit unseren Mountainbikekids eine lässige Radtour. Neben einem großartigen Brunch und einer kleinen Abkühlung durften sich die Kinder beim Spielplatz in Nassereith richtig austoben. Klein und Groß hatten sichtlich Spaß. Danke an Didi und sein Team für die Organisation.



SPORT
UNION
TARRENZ



Terminankündigung

Die Sportunion Tarrenz lädt recht herzlich zum diesjährigen Open Air am 28.09. ab 19:00 Uhr in die Schiarena Bungerloch ein. Für Stimmung sorgen die Bands Single Malt und Kohler&Schnute. Wir hoffen auf ein gutes Wetter und zahlreiche Besucher bei unserem Open Air!

[Melanie Doblander]



Baustellenüber-
sicht September

Dollinger- Lager

Die Swietelsky AG – Niederlassung Imst – führt im Auftrag der Gemeinde Tarrenz im Bereich Dollinger-Lager bis voraussichtlich Mitte Oktober Grabungsarbeiten für Wasserleitungen und weitere Infrastruktur durch. Daher ist in diesem Zeitraum im gesamten Ortsteil mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Alle Anrainerinnen und Anrainer werden von der Swietelsky AG über die Straßensperrungen, Behinderungen und Ausweichparkplätze informiert.

Zuständige Mitarbeiter von der Firma Swietelsky AG

Bauleiter

Ing. Stefan Wohlfarter
Tel. 0664 825 62 07

Polier

Andreas Haslwanger
Tel. 0664 392 39 57

Alle Sperren und Umleitungen werden beschildert. [bau]

Alexander Eder
05412 66 333
office.eder@allianz.at




WALCHHOF
Fam. Walch Markus, Kappenzijl 15, 6464 Tarrenz, 0664-73256114



Pangratz
Walter Pangratz
Biergartenweg 13
Tel: 054125944
Mobil: 0664/5269242
e-mail: w.pangratz@son.at

Ambrosia im Bezirk Imst

Ausbreitung

Die Ambrosia (*Ambrosia artemisiifolia*), auch Ragweed genannt, gehört zu den gesundheitlich relevanten Neophyten in Tirol. Die Pflanze ist vor allem im Tiroler Oberland zwischen Pfaffenhofen und Roppen entlang der Bundesstraße verbreitet. In diesem Bereich ist sie auch schon vereinzelt auf landwirtschaftlich genutzte Flächen vorgeedrungen.

Auswirkungen

Die Pollen dieser Pflanze sind hochallergen und lösen bei sensiblen Personen schon in niedrigster Konzentration (ab 10 Pollen pro m³ Luft) allergische Reaktionen aus. Der Umstand, dass diese Pflanze spät im Jahr blüht, verlängert somit die Allergie-Saison. Aber auch in der Landwirtschaft können sie teilweise zu erheblichen Ertragseinbußen führen, wie dies bereits in der Steiermark und im Burgenland der Fall ist.

Bekämpfung und Eindämmung der Ambrosia Bestände

Die Ambrosia ist eine sehr wärmeliebende und robuste Pflanze, die bei warmen Temperaturen bereits 3 Wochen nach der Mahd wieder kleinere, teilweise nur 10 cm große, blühfähige Pflanzen ausbildet. Der erste Schnitt sollte vor der Blüte, also Anfang August, so tief wie möglich erfolgen. Deshalb sollte nach dem 1. Schnitt alle 3 Wochen bis Ende September so tief wie möglich gemäht werden, um ein Aussamen zu verhindern. Die Samen sind nicht flugfähig und werden direkt unter der Mutterpflanze abgelegt. Die Verbreitung erfolgt in der Regel durch Geräte, Maschinen, Traktoreifen etc.



Foto: Dr. Waltraud Mayr-Gander

Die richtige Entsorgung ist der Schlüssel aller Bemühungen. Ambrosia-Pflanzen dürfen nicht kompostiert werden, da dies die Weiterverbreitung fördern kann.

Bei lockeren und/oder kleinen Beständen ist die beste Wahl das Ausreißen der Pflanzen und die Entsorgung dieser in einem Müllsack über den Restmüll. Ambrosiabestände können Samenbanken bilden, die über mehrere Jahrzehnte keimfähig bleiben. Daher sollten etablierte Bestände über einen längeren Zeitraum bekämpft und überwacht werden.

Am wirksamsten ist es, die Entstehung einer Samenbank so früh wie möglich zu verhindern. Regelmäßige Kontrollen und Eliminierungsmaßnahmen in den ersten Jahren können durchaus erfolgreich sein.

Konzept

Aufgrund der aktuellen Problematik im Bezirk Imst und teilweise im Bezirk Innsbruck-Land ist die Tiroler Landesregierung in Zusammenarbeit mit dem Neophytenzentrum und den Gemeinden dabei ein Bekämpfungskonzept zu erarbeiten. Im Straßenbereich werden die Straßenmeistereien unter Anleitung der Neophytenbeauftragten die Bekämpfung übernehmen. Um die Ausbreitung der Pflanze zu verhindern und die bestehenden Bestände so gut als möglich zu beseitigen, ist eine enge Zusammenarbeit mit den betroffenen Straßenmeistereien, BürgermeisterInnen, der Landwirtschaftskammer und den BewirtschafterInnen notwendig. Denn gegen die weitere Ausbreitung der Pflanze kann im wahrsten Sinne des Wortes nur gemeinsam vorgegangen werden.

INVIBE
THE GYM

Hauptstraße 78 · 6464 Tarrenz
+43 5472 28301
office@invibe.at

Schloss-Stube
auf Starkenberg

Telefon: 05412 66 201-23
www.starkenberger.at

AUTOHAUSKRIBMER
Simply THE BEST

§57a Überprüfung + Reparatur aller Marken mit Fixpreisangebot
+ Karosserieinstandsetzung inklusive Versicherungsabwicklung

AUTOHAUS KRIBMER GmbH & Co. KG · 6464 Tarrenz
Hauptstraße 71 · Tel: 05412/64111 · Fax: 05412/64111-6
info@autohaus-krismer.at · www.autohaus-krismer.at

Gottesdienstordnung September 2024

So. 1.9.	22. Sonntag im Jahreskreis
10:15 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Maria, Alois, Wolfgang Doblander und Angehörige / Arme Seelen / Josef Flür und Angehörige / Anna JM, Alois Ganner, Josef Neururer / Anna und Alois Schlapp / Josef Kohler / Albert Waibl, Maria & Johann Wille / Bruno Tangl / Ludwig Bertold (JM) und Amalia Bertold
<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Josef Flür / Siegmund Tangl</i>	

Do. 5.9.	Gedenktag der Hl. Mutter Teresa von Kalkutta
18:30 Uhr	Rosenkranz
19:00 Uhr	Heilige Messe für Josef Flür (JM) / Antonia Weißenhorn und Fam. / Siegmund Tangl / Klara Köll (20. JT) und Angehörige / Herbert Mauracher

Fr. 6.9.	19:00 Uhr	Abend der göttlichen Barmherzigkeit
-----------------	-----------	-------------------------------------

Sa. 7.9.	Marien-Samstag
14:00 – 18:00 Uhr	Anbetung

So. 8.9.	23. Sonntag im Jahreskreis
10:15 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Hilde (JM) und Ernst Doblander / Greti Immler / Julia Zoller und verstorbene Kinder / Irene Rieder und verstorbene Angehörige / Arme Seelen / Nach Meinung / Paul Huber (1. JT) / Sidonia Kirschner (1. JT) / Rosa, Alois, Franz und Norbert Baumann
<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Reinhold Juen / Midl Zoller</i>	

Do. 12.09.	Heiligster Name Mariens
18:30 Uhr	Rosenkranz
19:00 Uhr	Heilige Messe für Wolfgang Greuter und Henriette Lukasievic / Arme Seelen / Konrad Doblander und Eltern / Herbert & Brigitte Deutschmann und Eltern

Sa. 14.09.	Kreuzerhöhung
19:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier für die Pfarrgemeinde

So. 15.09.	24. Sonntag im Jahreskreis
10:15 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Arnold Happacher / Claudia Neuner, Rudolf und Johanna Singer / Arme Seelen / Helmut, Karin und Michael Tangl und Angehörige / Alois & Elfriede Doblander / Reinhold Juen / Bruno Tangl
<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken Herbert Raggl / Fam. Neuner</i>	

Do. 19.09.	Hl. Januarius
18:30 Uhr	Rosenkranz

19:00 Uhr	Messe für Josef und Margreth Kuprian (JM) / Arme Seelen
-----------	---

So. 22.09.	25. Sonntag im Jahreskreis
8:45 Uhr	Eröffnungsgottesdienst Seelsorgeraum Imst-Imsterberg-Tarrenz in der Stadtpfarrkirche Imst im Anschluss Agape am Kirchplatz
<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Bruno Tangl</i>	

Do. 26.09.	Hl. Kosmas und hl. Damian
18:30 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufe
19:00 Uhr	Hl. Messe für Franz Buchschwenter (JM) / zu Ehren des Hl. Schutzengel / Arme Seelen / Friedrich und Rosa Huber & Angehörige / Anna Eiter (JM)

So. 29.09.	26. Sonntag im Jahreskreis – Einführung zum Pfarrkurator – Lorand Veress
10:15 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Herta (JM) und Albert Fringer / Nach Meinung / Helmut und Albertina Prantl / Walter (JM), Erika und Christl Reich / Arme Seelen / Amalia Witting, Fam. Vögele und Fam. Schnegg / Hansjörg Walser im Anschluss Agape
<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Familie Buchschwenter</i>	

Do. 3.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
	19:00 Uhr	Heilige Messe für Familie Buchschwenter und Lederle / Arme Seelen / Josef Köll (JM), Gisela Reinstadler und verstorbene Angehörige / Hermine, Josef und Gilbert Neuner

Öffnungszeiten im Pfarrbüro im September
Dienstag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Gebetsanliegen des Papstes: Für den Schrei der Erde – wir beten, dass jeder von uns den Schrei der Erde und der Opfer von Umweltkatastrophen und Klimawandel mit dem Herzen hört und sich persönlich verpflichtet, für die Welt, in der wir leben, zu sorgen.

Hilfe für den Mesnerdienst: Wir sind auf der Suche nach Helfer für den Mesnerdienst! Bitte meldet euch bei Interesse bei Christine Oberhofer. **Tel. 0664 913 11 34**

Reinigungskraft gesucht! Weiters suchen wir eine verlässliche Putzfee für den Pfarrsaal. 10 Stunden pro Monat. Bei Interesse bitte mit Dekan Franz Angermayer in Verbindung setzen. **Tel. 0664 221 17 60**

MIVA-Sammlung: Bei der MIVA-Sammlung im Juli am Christophorus Sonntag konnten € 187,00 gespendet werden, und bei der Caritas Augustsammlung konnten wir € 220,00 weiterleiten. Wir danken allen für den geleisteten Beitrag.

Liebe Gemeindemitglieder!

Mit dem 1. September 2024 beginnt ein neuer Abschnitt für unsere Pfarren in Imst, Imsterberg und Tarrenz. Wir freuen uns, euch mitteilen zu dürfen, dass ab diesem Datum der Seelsorgeraum für unsere Gemeinden offiziell teilerrichtet wird.

Was ist ein Seelsorgeraum?

Ein Seelsorgeraum ist eine Struktur innerhalb der Kirche, die es mehreren Pfarren ermöglicht, enger zusammenzuarbeiten und ihre Kräfte zu bündeln, ohne dabei ihre Eigenständigkeit zu verlieren. Jede Pfarre bleibt weiterhin autonom und behält ihre individuellen Traditionen und Besonderheiten weitgehend bei. Die Errichtung eines Seelsorgeraums hilft uns, den pfarrlichen Alltag besser abzusprechen und zu koordinieren. Dies ist besonders wichtig in Zeiten, in denen personelle und finanzielle Ressourcen knapper werden.

Warum ist das notwendig?

Die Herausforderungen, vor denen wir stehen, machen eine enge Zusammenarbeit notwendig. Einerseits sind es weniger Priester und Hauptamtliche, die sich um die seelsorgerischen Aufgaben kümmern können, andererseits steigt der Bedarf an flexiblen und kreativen Lösungen, um unseren Glauben lebendig zu halten. Der Seelsorgeraum ermöglicht es uns, die Stärken jeder Pfarre zu nutzen und dadurch eine reiche und vielfältige kirchliche Landschaft zu erhalten.

Auswirkungen auf die Gottesdienste

Die neue Gottesdienstordnung für alle drei Gemeinden tritt ebenfalls am 1. September in Kraft. Diese Änderungen sind notwendig, um sicherzustellen, dass ein Priester alle Gottesdienste fahrtechnisch bewältigen kann und wir die vorhandenen Ressourcen effizient nutzen.

Änderungen im Überblick

■ **1. Streichungen von Gottesdiensten:** Leider mussten wir einige Gottesdienste streichen, was für viele von uns schmerzhaft ist.

■ **2. Neue Gottesdienstzeiten:**

Die Gottesdienstzeiten am Sonntagvormittag werden sich ändern, um eine bessere Koordination zu ermöglichen.

■ **3. Einführung von Wort-Gottes-Feiern:** Neben der Heiligen Messe werden Wort-Gottes-Feiern stattfinden. Beide Formen sind wertvolle Gelegenheiten zur Begegnung mit Gott.

Herausforderungen und Chancen

Es ist verständlich, dass diese Änderungen zunächst ungewohnt und mitunter schmerzhaft sein können. Traditionen und liebgewonnene Rituale geben uns Halt und Orientierung im Glauben. Doch möchten wir auch die Chancen betonen, die sich daraus ergeben:

■ **Neue Wege der Zusammenarbeit:** Durch die engere Zusammenarbeit können wir neue Impulse setzen und voneinander lernen.

■ **Belebung des Gemeindelebens:** Die Veränderungen bieten auch die Möglichkeit, das Gemeindeleben auf neue Weise zu gestalten und zu bereichern.

■ **Stärkung des Gemeinschaftsgefühls:** Indem wir als größere Gemeinschaft zusammenwachsen, können wir ein starkes Zeichen des Zusammenhalts und der Solidarität setzen.

Ein gemeinsamer Weg in die Zukunft


Wir danken Euch für Euer Verständnis, Eure Geduld und Eure Offenheit gegenüber diesen Veränderungen. Gemeinsam können wir diese Herausforderungen meistern und als Gemeinschaft gestärkt hervorgehen. Lasst uns diesen neuen Weg mit Zuversicht und Vertrauen gehen, im Bewusstsein, dass wir in allem von Gottes Liebe getragen sind.

Mit herzlichen Grüßen und Gottes Segen!

Franz Angermayer, Dekan

SEELSORGERAUM IMST-IMSTERBERG-TARRENZ

ERÖFFNUNGSGOTTESDIENST



SONNTAG, 22.9.2024
8:45 UHR

STADTPFARRKIRCHE IMST

AGAPE AM KIRCHPLATZ

SEELSORGERAUM IMST-IMSTERBERG-TARRENZ

GOTTESDIENSTORDNUNG

SONNTAGE			
HM Imst, Pfarrkirche	08:45		
HM Tarrenz	10:15		
WG Imsterberg	10:00	1., 3. Sonntag	
HM Imsterberg	10:00	2., 4., 5. Sonntag	
HM Imst, Pfarrkirche	19:00		
SAMSTAGE			
WG Imst, Brennbichl	19:00	1., 3. Samstag	
WG Tarrenz	19:00	2. Samstag	
WG Imst, Johanneskirche	19:00	4. Samstag	
WG Imsterberg	19:00	5. Samstag (Jugend)	
WERKTAGE			
HM Imsterberg	19:00	Dienstag	
HM Imst, Brennbichl	19:00	Mittwoch	
HM Imst, Gunglgrün	19:00	1. Donnerstag	
HM Tarrenz	19:00	Donnerstag	
HM Imst, Pfarrkirche	07:00	Freitag	
HM Tarrenz	19:00	Herz-Jesu-Freitag	
WG Imsterberg	19:00	Freitag	

HM ... Heilige Messe | WG ... Wort-Gottes-Feier

Gletschermarathon

Der Pitztaler Gletschermarathon 2024 fand am 7. Juli statt und war die 18. Ausgabe dieses beliebten Laufs.



Fotos: Tangl, Zoller

Es gab verschiedene Distanzen zur Auswahl, darunter der klassische Marathon (42,195 km), Halbmarathon (21,1 km), Run & Fun, mit neuer Streckenführung über 8 km und ein 5,5 km Lauf. Das Wetter war wechselhaft, die Temperaturen wurden von den Läuferinnen und Läufern als sehr angenehm empfunden. Nur der Niederschlag erschwerte es den Sportlerinnen und Sportlern in diesem Jahr ein wenig.

Maria Tangl, die bei Bewerben im Trailrun und Straßenlauf immer wieder erfolgreich zu finden ist, konnte ihre Stärken beim Halbmarathon voll ausspielen. Sie benötigte für die 21,1 km nur 1h 31min 59s. Mit dieser Zeit wurde sie Gesamtzweite bei den Damen und konnte sich den Klassensieg sichern.

Der Allrounder und beständig

startende Karl Zoller lief wieder mit seiner altbekannten Startnummer 1000. Er absolvierte die Run&Fun-Distanz und benötigte für diese 8 km nur 51min 31s und belegte den hervorragenden 2. Platz in der Klasse M70.

Gratulation an alle Läuferinnen und Läufer dieses international anerkannten Lauevents. [wath]



 Magenta

TARRENZ
SURFT MAGENTA
GLASFASERSCHNELL

Magenta Glasfaser-Internet sichern und von günstigen Herstellungskosten profitieren.

ALLE INTERNET
FIBER TARIFE
€ 15* MTL.
FÜR 12 MONATE

HERSTELLUNGS-
KOSTEN NUR
€ 79*

*Aktionsbedingungen: Herstellungskosten im Paket Hausanschluss Basis & Wohnungsanschluss € 79. Gültig für Neukund:innen bei Bestellung bis auf Widerruf. Ein Glasfaser-Anschluss an das Glasfasernetz Ihrer Gemeinde sowie ein Magenta Internet-Produkt sind Voraussetzung. Internet Fiber: Rabattierung der mtl. Grundgebühr (GGB) auf € 15 für die ersten 12 Monate in den Tarifen Internet Fiber bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Ab dem 13. Monat Verrechnung der regulären mtl. GGB lt. Entgeltbestimmungen zum Zeitpunkt der Anmeldung (z.B. Internet Fiber M um € 45 mtl.). Aktion gültig für Neukund:innen bis auf Widerruf. Bandbreiten verstehen sich als maximal im geteilt genutzten Netzwerk. Preise und Details: magenta.at/glasfaser.



Scannen und
Verfügbarkeit prüfen



Beratung vor Ort vereinbaren



Hamdi Yilmaz
0676 850 855 850

Beratung im Shop

Martinas Handyladele
Industriezone 32, 6460 Imst

MARTINA'S
HANDYLADELE





Gem a huangarte

Z'amm kemme und huangarte
 mit der **Schützengilde**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
 Es ist ein interessanter und gemütlicher Abend für
 ALLE TARRETERINNEN UND TARRETER JEDEN ALTERS!

huangarte · läche · d' erzähle · losne · z'amm Zeit verbringe

Mittwoch, 25. September
ab 18.00 Uhr

Schießlokal, Gemeinde
 (Hauptstraße 14)

Im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche
 #MeterMachen

SONNTAG, 22.09.2024
ab 10 Uhr

mit vielen Programmpunkten
 entlang der Radstrecke

**AUTOFREIER
 ERLEBNISTAG
 GURGLTAL**

... wandern
 ... erradeln
 Bei jeder Witterung
 Verpflegung an vielen Standorten
 Das Naturjuwel Gurgltal ...





 in Kooperation mit den Gurgltal Gemeinden

**BUNGERLOCH
 OPEN AIR**

SINGIE MALT & Kohler & Schnute



SA. 28.9.2024
TARRENZ

Einlass: 19 Uhr
 Beginn: 20 Uhr

VORVERKAUF: € 15,- ABENDKASSA: € 18,- BIS 16 JAHRE FREI!
 KARTENVORVERKAUF: TABAK TRAFIK LANBACH TARRENZ

Auf zahlreichen Besuch in der »SKIARENA BUNGERLOCH«
 freut sich die SPORTUNION TARRENZ!



 SPORT
 Union
 tarrenz



 TICKETS

Autofreier Erlebnistag

Der autofreie Erlebnistag Gurgltal ist eine Veranstaltung, die darauf abzielt, das Bewusstsein für umweltfreundliche Fortbewegungsmittel und den Schutz der Natur zu stärken.

Nicht die B189 Mieminger Straße wird für den motorisierten Verkehr gesperrt, sondern die das ganze Jahr für Freizeitaktivitäten nutzbaren Wege entlang des Bigers / der Gurgl, werden hervorgehoben, um gemeinsame Aktivitäten wie Radfahren, Wandern oder Skaten zu fördern. Dieser Tag bietet eine tolle Gelegenheit für Familien, Freunde und Schulklassen, gemeinsam draußen aktiv zu sein, sich zu bewegen und die frische Luft zu genießen.

Der autofreie Erlebnistag wird durch verschiedene Aktivitäten und Attraktionen begleitet, darunter ein Fahrradparcours, Informationsstände zu Umwelt- und Naturschutzthemen wie die Renaturierung und zu

den in der Gurgl lebenden Bibern sowie lokale kulinarische Spezialitäten. Diese Kombination aus Spaß, Bildung und Bewegung macht den Tag zu einem besonderen Erlebnis für alle Altersgruppen. Ein Highlight stellt die Schnitzeljagd dar. Fülle den Stempelpass an den vier Informationsstationen aus und du bekommst eine kleine Überraschung.

Schulklassen Challenge

Wer sich für seine Schule bzw. Klasse anmeldet und alle vier Informationsstände erradelt oder erwandert, kann für seine Klasse ebenfalls eine Überraschung gewinnen.

Mach mit und erlebe die Schönheit unserer Landschaft und die Ruhe der Natur! [maku]



**TARRENZER
SCHAFSCHIED**

für Unterhaltung sorgen
Die **Hattinger** Buam
für Speis & Trank ist bestens gesorgt!
die Schafe treffen um ca. 13 Uhr ein!

SONNE
DAS GASTHAUS IN TARRENZ.
Telefon 05413 86493

So. 8. 9. 2024
Beginn: 11.00 Uhr **GASTHAUS SONNE**

AUF ZAHLREICHEN BESUCH FREUT SICH ANDI MIT SEINEM TEAM!



Foto: Inge Eder

Im Museum wird wieder frisches Brot gebacken!

Am Samstag, den 7. September bäckt Ruth Meinschad wieder ein **Wurzelbrot**, bestehend aus Roggen- und Dinkelmehl, Salz, Honig, Germ und Wasser, welches anschließend zum Verkauf angeboten wird! Auch unsere bekannten **Bungerlochlaibeln** werden wieder von 8:00 bis 12:00 Uhr beim Eingang des Museums angeboten!

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr Interesse daran hät-

tet, ein Brot vorzustellen, das ihr, eure Mama oder Oma schon immer gebacken habt! Ihr könnt euch gerne bei unserem Museumsteam melden.

Gabi Posch
Tel. 0681 819 478 19

Evelin Fürrouter-Fischer
Tel. 0677 614 244 02

Die fleißigen Bäckerinnen freuen sich schon auf euren Besuch!

Vernissage „Vielfältig“

Werke von Ingeborg Weinberger in der Museumsgalerie Tarrenz – Freitag, 20. September um 19:00 Uhr

Kunst anschauen ist das eine, es selbst auszuprobieren, das Reizvollere.

So geht es jedenfalls Ingeborg Weinberger, so probiert sie immer wieder neue Ausdrucksmöglichkeiten aus.

Vor Jahren eingebunden in den väterlichen „Hobby“-Obst- und Weinbau, lernte sie die Natur in ihren vielfältigen Ausdrucksformen lieben. Dazu kam die Leidenschaft für die Berge, besonders das Tiroler Oberland. Mit ihrem Mann genießt sie nun seit fast 20 Jahren das Leben in Obtarrenz.

Vielfältig interessiert arbeitet Ingeborg mit Ton, bemalte Keramik, gestaltete Webbilder und malt in den verschiedenen Techniken. Da während der Berufszeit nur wenig Zeit für künstlerisches Arbeiten blieb, wurde als schnellere Ausdrucksform vor allem das Fotografieren bevorzugt.

Der Kontakt zur Tarrenzer Künstlerin Marika Wille-Jais führte zu einer intensiven Auseinandersetzung mit der Acrylmalerei und im Kunstforum Salvesen findet Ingeborg in dem herzlichen und künstlerisch-freundschaftlichen Miteinander zudem Halt, Anregung und Ansporn.

Ein besonderes Anliegen ist es Ingeborg auch, alltäglichen Materialien, die ihren Zweck erfüllt haben, einen neuen Sinn zu ge-



ben; die Möglichkeiten dafür sind erstaunlich vielfältig.

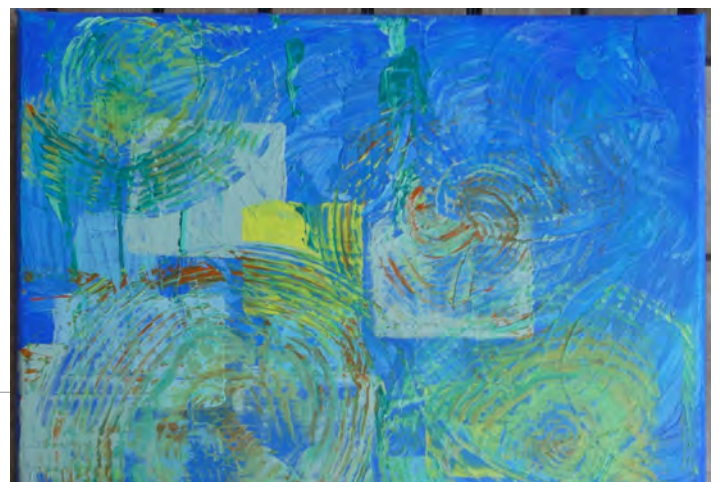
Aktivitäten in Tirol

- **2022**
 - Museumsgalerie Tarrenz
 - gemeinschaftliche Benefizausstellung
 - Kunstforum Salvesen „Angerichtet“
- **2023**
 - Kunst-Werk-Raum / Mesnerhaus Mieming
 - Gemeinschaftsausstellung Kunstforum Salvesen „Lebensfreude“
- **2022/23**
 - Mitwirkung bei den Tiroler Ateliertagen

Öffnungszeiten

Jeweils Samstag von 18:00 bis 20:00 Uhr und Sonntag von 10:00 bis 12:00 Uhr vom 21. September bis einschließlich 6. Oktober.

Der Museumsverein Tarrenz und Ingeborg freuen sich schon sehr auf euren Besuch!



„Ein Karren voller Geschichten“ – Auf den Spuren der Jenischen in Tarrenz

Am 10. September 2024 wird im Heimatmuseum Tarrenz eine besondere Veranstaltung stattfinden, die einen Einblick in die oft verdrängte Geschichte der Jenischen in Tirol bietet. Im Rahmen des Projekts „Kneisesch? Ein Karren voller Geschichten auf den Spuren jenischer Fahrender“ erzählt Marco Buckovez, Obmann des Vereins Jenische in Österreich, von der wechselvollen Geschichte dieser Minderheit und ihrer Präsenz in Tirol.

Die Veranstaltung ist eine Zusammenarbeit der Initiative Minderheiten Tirol und des Vereins Jenische in Österreich in Kooperation mit dem Heimatmuseum Tarrenz. Tarrenz selbst hat eine lange, wenn auch nicht immer einfache, Geschichte mit seiner jenischen Bevölkerung. Spätestens zu Beginn des 19. Jahrhunderts sind Jenische in der Gemeinde dokumentiert. Besonders tragisch ist das Schicksal von Franz Josef M., der während des Nationalsozialismus verfolgt und schließlich in ein Konzentrationslager deportiert wurde. Auch die Brüder Alois und Alfons M., die in Tarrenz lebten, gerieten in den Fokus der NS-Behörden.

Die Beziehungen zwischen den Jenischen und der sesshaften Bevölkerung waren häufig von Schwierigkeiten geprägt. Einerseits waren Jenische von Diskriminierungen und abwertenden Stereotypisierungen betroffen und wurden an den gesellschaftlichen Rand gedrängt, andererseits hatten die Gemeinden im Rahmen ihrer Zuständigkeit für die Armenfürsorge Ausgaben zu bewältigen, die eine Herausforderung für die leeren Gemeindegassen bedeuteten.

Obwohl die Veranstaltung sich nicht spezifisch mit der Geschichte der Jenischen in Tarrenz beschäftigt, soll durch sie deutlich werden, dass auch diese Gemeinde eine bedeutende, wenn auch schwierige, Beziehung zu dieser Minderheit hatte. Das Projekt „Kneisesch?“ knüpft an diese historische Realität an und versucht, durch Erzählungen und Dialoge ein



tieferes Verständnis für die Jenischen und ihre Lebensweise zu schaffen. Marco Buckovez wird an diesem Abend nicht nur über die Geschichte der Jenischen in Tirol sprechen, sondern auch seine eigene Reise durch das Land schildern, auf der er die alten Wege der Jenischen nachgeht – mit einem Handkarren, der zum Symbol für ihre Mobilität und Geschichte wird.

Die Veranstaltung findet am **10. September 2024 um 19:00 Uhr im Heimatmuseum Tarrenz** statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an diesem Abend mehr über ein oft übersehene Kapitel der Geschichte des Tiroler Oberlands zu erfahren und sich in Gesprächen mit Marco Buckovez auszutauschen. Diese Veranstaltung bietet eine besondere Gelegenheit, sich mit der Geschichte der Jenischen auseinanderzusetzen und gleichzeitig die Bedeutung dieser Minderheit in der Region besser zu verstehen.

Einladung



Am Donnerstag, 12. September 2024 findet unser Club-Nachmittag statt.

Wir organisieren gerne die An- und Rückfahrt. Um Anmeldung unter Tel. 0660 642 78 68 wird gebeten.

Alle Pensionistinnen und Pensionisten sind recht herzlich eingeladen.

Obmann Stefan Permoser



Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre und Ihren Jahren mehr Leben!



Hauptstraße 39 a – 6464 Tarrenz (05412) 61061

DIETMAR GOTSCH
Josko Partner

Gewerbepark 14
6460 Imst
05412.61.312
www.josko.at



SONNE
DAS GASTHAUS IN TARRENZ.
www.gasthaus-sonne.at

tiroler
Felsenfest versichert.

Ihr Berater
Benedikt Schmid
mobil: 0676 82 82 81 69
e-mail: benedikt.schmid@tiroler.at
Telefon: 05412 66 092 FAX DW75



Mutter-Eltern-Beratung

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung, aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen.

Wann? Jeden 2. Dienstag im Monat von 9:00 bis 11:00 Uhr
Wo? Gemeindeamt „Brugge“

Die Mutter-Eltern-Beratung ist eine Einrichtung der Landessanitätsdirektion für Tirol.

Hebamme:
Julia-Christin Casdorf,
St. Wendelin 74, Nassereith,
Tel. 0677 615 938 64



Kunstsymposium in der Sinnes Waldrast

Reinhold Neururer lädt einige seiner alten Künstlerfreunde zu einem Künstlersymposium auf die Sinnes Waldrast ein. Mit dabei sind Christian Moschen, Hannes Metnitzer, Walter Resch und Otmar Kröll. Vernissage ist am 14. September um 15:00 Uhr.

Die Vinzenzstube öffnet wieder

Der Sommer geht schön langsam zu Ende und damit wird die Vinzenzgemeinschaft Tarrenz ihre Vinzenzstube im Pfarrsaal am Dienstag, 3. September und dann wieder jeden Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr öffnen.

So laden wir an diesem Nachmittag unsere treuen Stubengäste, die stets hilfsbereiten Betreuerinnen und neue Interessierte an der Vinzenzstube zu einer kleinen, feinen Grillerei herzlichst ein.

Auch das „Vinzenztaxi“ steht wieder bereit: für die erste Stube

Anmeldung bei Claudia Ritzinger unter Tel. 0676 670 49 63 bis 10:00 Uhr am 3. September.

Wir wünschen noch schöne Sommer- und Herbsttage und freuen uns auf dein Kommen.

*Vinzenzgemeinschaft Tarrenz
Erich Lung*



Datum	Team	Gegner	Uhrzeit
SO 8.9.	KM	SPG Sölden	17:00 Uhr
SA 14.9.	U10A	SPG Vils / Pflach A	12:45 Uhr
SA 14.9.	U10B	SPG Oberland West A	14:00 Uhr
SA 14.9.	U12	SC Breitenwang	15:30 Uhr
SA 14.9.	U14	SV Haiming	17:00 Uhr
DI 17.9.	U10A	SV Haiming B	18:00 Uhr
DI 17.9.	U10B	SV Umhausen A	18:00 Uhr
SA 21.9.	U12	SV Reute	13:30 Uhr
SA 21.9.	U14	SV Reutte	15:00 Uhr
SA 21.9.	KM	SU Inzing	17:00 Uhr
FR 27.9.	U10A	SPG Pitztal A	18:30 Uhr
FR 27.9.	U10B	SV Zams	18:30 Uhr
SO 29.9.	U7+U8	Turnier	10:00 Uhr
SO 29.9.	U9	Turnier	13:30 Uhr

Die aktuellen Termine und etwaige Verschiebungen und wetterbedingte Absagen werden auf www.fctarrenz.com, auf **Facebook** und auf **Instagram** bekanntgegeben.

Sommerprogramm 2024

Thaneller 2341 m von Berwang

Termin	Samstag, 7. September 2024
Leitung	Stefan Waibl
Charakteristik	mittelschwere Wanderung, ca. 1.000 hm, 3 Stunden
Anforderungen	Trittsicherheit
Ausrüstung	Wanderausrüstung
Anmeldung	bis Mittwoch, 4. September 2024 bei Stefan Waibl, Tel. 0660 522 55 80
Treffpunkt	Shell-Tankstelle 7:00 Uhr

Serles 2717 m

Termin	Dienstag, 17. September 2024
Leitung	Günter Fringer
Charakteristik	mittelschwere Wanderung, ca. 1.100 hm, 3 Stunden
Anforderungen	Trittsicherheit
Ausrüstung	Wanderausrüstung
Anmeldung	bis Dienstag, 10. September 2024 bei Günter Fringer, Tel. 0664 104 15 39
Treffpunkt	Shell-Tankstelle 7:00 Uhr

Stanzer Waalweg – Rundwanderung

Termin	Mittwoch, 2. Oktober 2024
Leitung	Pius Stricker
Charakteristik	leichte Wanderung, ca. 6 km, 2,5 Stunden
Ausrüstung	Wanderausrüstung
Anmeldung	bis Sonntag, 29. September 2024 bei Pius Stricker, Tel. 0664 460 67 00
Treffpunkt	Shell-Tankstelle 8:00 Uhr

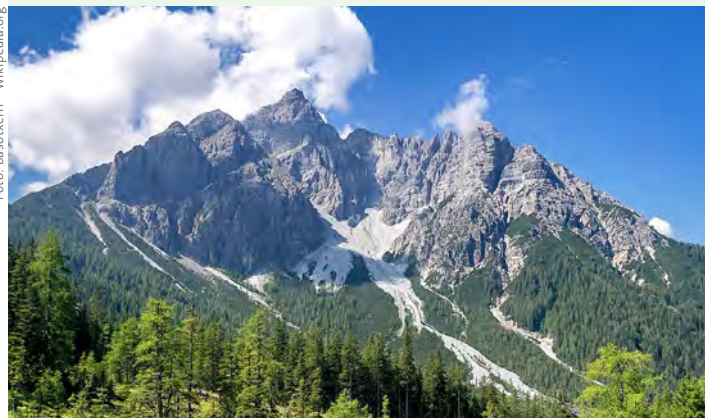


Foto: Basotxerri – wikipedia.org

Kostenlose Rechtsberatung

Die kostenlosen Rechtsberatungen im Jahr 2024 wird Frau Dr. Pechtl-Schatz an folgenden Tagen in der Gemeinde Tarrenz abhalten.

- Dienstag, 03.09.2024
- Dienstag, 01.10.2024
- Dienstag, 05.11.2024
- Dienstag, 03.12.2024

Beratungszeit ist von 16:00 bis 18:00 Uhr im Parterre des Gemeindeamts (großes Sitzungszimmer). Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung in der Kanzlei Dr. Esther Pechtl-Schatz unter Tel. 05412 630 30 bzw. um Anmeldung per Mail gebeten unter: imst@anwaelte.cc

Rechtsanwältin
Dr. Esther Pechtl-Schatz
Rathausstraße 1, 6460 Imst
www.anwaelte.cc



Achtsam mit dem eigenen Körper sein.
Den Geist stärken und den Körper kräftigen.
Asanas, Atemtechniken und Meditationen
erlernen, vertiefen. Für jeden geeignet,
auch Männer sind herzlich willkommen.

Der Kurs findet in Tarrenz im
Mehrzweckgebäude, Seminarraum statt.

Ab Dienstag 24.09. um 19:30 Uhr
8 x 90 min € 120,00

Auf Eure Anmeldung oder Fragen
freut sich Melvi Gasparro

Tel. 0660 508 72 75
melvi@bhaga-yoga.at

Zwiderwurz



Ampeldibumm

Neulich, eine Baustelle im Dorfzentrum. Plötzlich – Simalabim – ragte eine Verkehrslichtsignalanlage (im Volksmund kurz „Ampel“ genannt) aus dem Asphalt empor. Diese wurde uns in großzügiger Weise vom Land Tirol gewährt, als Ausgleich für eine etwaige Verkehrszunahme durch den kommenden Fernpasstunnel. Ich konnte unser Glück kaum fassen! Endlich sind auch wir ein Ampel-Dorf! Zumal es sich hierbei um eine intelligente Ampel handeln soll, quasi eine Art künstliche Intelligenz. Eine KI. Bei uns in Tarrenz! Jubel! Aber warum fühle ich mich dann trotzdem so ... verampelt?

Und dumm auch, dass die Umsetzung jetzt nicht ganz so intelligent war. Zumindest bisher. Ewignörgelnde bemühten gar gleich einen Schildbürgerstreich-Vergleich. Weil durch ein balkonisches Hindernis die von Nassereith nahenden Automobilisten auf ihrer Seite nichts von der Ampel mitkriegen! Die sehen die Ampelzeichen nur auf der Anlage auf der linken Seite. Das könnte von Ortsunkundigen kurvenbedingt schon mal übersehen werden und könnte leicht ungut enden.

Aber ich will nicht weiter unken, vielleicht ändert sich ja noch was. Die Fakten sehen nun so aus: „Endlich“ haben wir eine Ampel im Dorf. Der Tunnel scheint zu kommen. Und ich zermaute mich vor Freude! [mac]

Weitere Veranstaltungen & wichtige Termine im September

2024

Di. 03.09.	14:00 Uhr	Vinzenzstube	Pfarrheim Tarrenz	Seite 18
Mi. 04.09.	8:30 Uhr	Wandergruppe Tarrenz	vor dem Gemeindeamt	
Sa. 07.09.	8:00 – 12:00 Uhr	Brotbacken im Museum	Heimatmuseum	Seite 16
Sa. 07.09.	7:00 Uhr	ÖAV-Wanderung Thaneller	Shell-Tankstelle	Seite 19
So. 08.09.	11:00 Uhr	Tarrenzer Schafschied 2024	Gasthaus Sonne	Seite 16
So. 08.09.	17:00 Uhr	FC Tarrenz gegen SPG Sölden	Sportplatz Lenzenanger	Seite 18
Di. 10.09.	9:00 – 11:00 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung	Gemeindeamt „Brugge“	Seite 19
Di. 10.09.	14:00 Uhr	Vinzenzstube	Pfarrheim Tarrenz	Seite 18
Di. 10.09.	19:00 Uhr	Auf den Spuren der Jenischen in Tarrenz	Heimatmuseum	Seite 17
Mi. 11.09.	8:30 Uhr	Wandergruppe Tarrenz	vor dem Gemeindeamt	
Do. 12.09.	13:00 Uhr	Pensionistennachmittag	Gemeindeamt Brugge	Seite 17
Sa. 14.09.	20:30 Uhr	Kunstsymposium Vernissage	Sinnes Waldrast	Seite 18
Di. 17.09.	7:00 Uhr	ÖAV-Wanderung Serles	Shell-Tankstelle	Seite 19
Di. 17.09.	14:00 Uhr	Vinzenzstube	Pfarrheim Tarrenz	Seite 18
Mi. 18.09.	8:30 Uhr	Wandergruppe Tarrenz	vor dem Gemeindeamt	
Fr. 20.09.	19:00 Uhr	Vernissage „Vielfältig“	Heimatmuseum	Seite 16
Sa. 21.09.	17:00 Uhr	FC Tarrenz gegen SU Inzing	Sportplatz Lenzenanger	Seite 18
So. 22.09.	ab 10:00 Uhr	Autofreier Erlebnistag Gurgltal	entlang der Gurgl	Seite 15
Di. 24.09.	14:00 Uhr	Vinzenzstube	Pfarrheim Tarrenz	Seite 18
Di. 24.09.	18:00 Uhr	Herbsttagundnachtgleiche / Mabon	Knappenwelt Gurgltal	
Di. 24.09.	19:30 Uhr	Bhaga-Yogakurs	Mehrzweckgebäude	Seite 19
Mi. 25.09.	8:30 Uhr	Wandergruppe Tarrenz	vor dem Gemeindeamt	
Mi. 25.09.	18:00 Uhr	Gem(a)huangarte Schützengilde	Schießlokal Gemeinde	Seite 15
Do. 26.09.	19:00 Uhr	MännerBande	Knappenwelt Gurgltal	
Sa. 28.09.	19:00 Uhr	Bungerloch Open Air der Sportunion	Skiarena Bungerloch	Seite 15

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Werbesponsoren: A.T.S. Dani, Daniel Winkler / Allianz, Alexander Eder / Autohaus Krißmer / Driving Village / Eff-Ceram, Fischer-Fürutter / Gasthof Sonne, Andreas Krajc / Hotel Gurgltaler Hof / INVIBE Tarrenz / Fa. Josko, Dietmar Gotsch / Larcher Steinmetz GesmbH / Malerei Mario Deutschmann / Ofenbau Stangl, Werner Stangl / Pangratz Walter, Elektro-Heiztechnik / Dr. Esther Pechtl-Schatz / Fa. Ramco / Patscheider Sport GmbH / Sinnes Waldrast, Familie Fringer / Starkenberger Schloss-Stube / Transporte & Erdbewegung Daniel Greuter / Tiroler Versicherung, Benedikt Schmid / Uniqa, Ulrich Plattner / Walchhof, Markus Walch / zoller.planen.bauen, Stefan Zoller

Wochenend-Dienste praktische Ärzte

31.08./01.09.	Dr. Manuel MAURER	Imst, Pfarrgasse 7	05412 66248
07./08.09.	Dr. Stefan REISINGER	Imst, Pfarrgasse 20	05412 66753
14./15.09.	Dr. Maria LEGAT-RATH	Tarrenz, Mittergasse 10	05412 22232
21./22.09.	Dr. Florian ALBRECHT	Imst, Dr.-Carl-Pfeiffenberger-Straße 24	05412 66100
28./29.09.	Dr. Manuel MAURER	Imst, Pfarrgasse 7	05412 66248

Wochenend-Dienste Zahnärzte

31.08./01.09.	Dr. Tibor TULVÁN	Pfunds, Stuben 45/I. OG	0680 2466899
07./08.09.	Dr. Angelika WEINSEISEN	Strengen, Dorf 12a	05447 51010
14./15.09.	Dr. Reinhard PÖLL	Ötz, Dorfstraße 44	05252 6192
21./22.09.	Dr. Rudolf ZSIFKOVITS	Tarrenz, Hauptstraße 14	05412 64738
28./29.09.	Dr. Karin ANTRETTER	Prutz, Kirchgasse 1	05472/2377